

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wir freuen uns, Sie wieder mit aktuellen Informationen versorgen zu dürfen und über neue Veranstaltungen informieren zu können!

Inhalt in dieser Ausgabe:

NACHRUF AUF PROF. KARL HANNAK
INTERNE NEWS: SMS-REMINDERSERVICE, FIRMENMITGLIEDSCHAFT
VERANSTALTUNGEN
SPRUCH
KARRIERE
WITZIG, WITZIG
STEUER-, BILANZ- UND FÖRDERTIPPS
CONTROLLINGTIPPS
BUCHTIPP
NEWSLETTER PER E-MAIL, PERFEKTER AUSDRUCK
Anlage 1 - In eigener Sache
Anlage 2 - Kulturnachmittag> Schlumberger Wein- und Sektkellerei> 3.April 2014
Anlage 3 - Einladung zur Mitgliederversammlung > 4. März 2014
Anlage 4 - Information zur Ehrung der 25 & 35jährigen Mitglieder > 4. März 2014
Anlage 5 - WiBiCo Firmenmitgliedschaften - Detailinformation

NACHRUF AUF PROF. KARL HANNAK

Es erreichte uns die traurige Nachricht, dass Herr em. o. Universitätsprofessor Dr. Karl Hannak nach langer schwerer Krankheit verstorben ist.

Prof. Hannak war jahrzehntelang mit der Ausbildung der Buchhalter/Bilanzbuchhalter im WIFI-Wien in den Gebieten Bürgerliches Recht, Vertragsrecht, Gesellschaftsrecht und Wertpapierrecht sehr erfolgreich tätig. Prof. Hannak „lebte“ seine Rechtsgebiete, seine Methodik der Stoffdarstellung und die besten Skripten in den Kursen machten den Wissenserwerb bei ihm fast zum Vergnügen. Generationen von Auszubildenden verdanken Hannak fundierte Kenntnisse in Rechtsgebieten, welche sowohl beruflich als auch privat von großem Nutzen waren.

In dankbarer Erinnerung an einen Menschen, der sowohl fachlich als auch persönlich ein allererster Charakter und Vorbild für uns alle war.

Der Vorstand

Wiener Bilanzbuchhalter/Controller Klub – WiBiCo

INTERNE NEWS: SMS-REMINDERSERVICE, FIRMENMITGLIEDSCHAFT

SMS Reminder-Service für WiBiCo-Veranstaltungen

Der WiBiCo erweitert wieder einmal seine Serviceleistungen für Mitglieder!

Alle Mitglieder, die sich ab sofort für Veranstaltungen des WiBiCo (ERFAs, Mitgliederversammlung oder Kulturnachmittag) online anmelden und im Textfeld "Telefon" ihre Mobilnummer angeben, erhalten am Tag vor der Veranstaltung eine Reminder-SMS auf ihr Mobiltelefon!

Sollten Sie keine SMS-Verständigung wünschen, tragen Sie bitte eine Festnetznummer in diesem Textfeld ein.

Probieren Sie dieses Service aus – wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen!

Ihr WiBiCo Vorstandsteam

Firmenmitgliedschaft im WiBiCo – ab sofort möglich

Erstmals bietet der WiBiCo auch Firmen die Möglichkeit einer Mitgliedschaft – und damit umfangreiche Möglichkeiten in den Bereichen Marketing, Mitarbeiter-Fortbildung und aktuelle Brancheninformation.

Firmenmitglieder sind statutenmäßig außerordentliche Mitglieder, können jedoch die Vorteile einer WiBiCo-Mitgliedschaft für mehrere Mitarbeiter sowie für das Unternehmen gesamt sinnvoll nutzen.
Mehr dazu in der Anlage 5

VERANSTALTUNGEN

Eigenveranstaltungen, Erfahrungsaustausch für BiBu/Co, Wirtschaftsmuseum <http://www.wirtschaftsmuseum.at> und WIFI-Wien

Termine

a) Eigenveranstaltungen, Erfahrungsaustausch für BiBu/Co

Dem Vorstand ist es wieder gelungen mit dem WIFI-Wien ein interessantes Erfa-Programm zu bieten. Nutzen Sie die für Mitglieder kostenfreien Veranstaltungen im Rahmen der Wissensaktualisierung – und besuchen Sie dieselben und diskutieren Sie mit uns Ihre Wünsche und Anregungen.
Wir freuen uns gerade auf Ihr Kommen!

Beachten Sie die Anrechenbarkeit von WIBICO-Veranstaltungen auf die Weiterbildung nach BibuG.

Die Vorträge finden im Wifi Wien - WKO campus Wien, 1180 Wien, Währinger Gürtel 97, Saal A 101, Karl Dittrich Saal, statt. Einlass jeweils 15 min. vor Beginn.

ACHTUNG: Anmeldung unbedingt erforderlich!

Bitte melden Sie sich bis spätestens 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn zu unseren Erfa-Abenden an:
www.wibico.at oder e-Mail wibico@wibico.at oder
Fax 01/ 36 97 857

Danke für Ihre Kooperation und Ihr Verständnis – Sie machen damit unsere Planungsarbeit leichter!
Leopold Edelmaier/Karl Hacker

Erfa – Fachvortrag für BilanzbuchhalterInnen/ControllerInnen

Dienstag, 28. Jänner 2014, 18:30 Uhr

„Bilanzierung 2013, Steuern 2013/14“

Vortragender: DDr. Hubert Fuchs, Steuerrechtsexperte bei Hübner & Hübner, Mitglied des Fachsenats für Steuerrecht

Details und Anmeldung unter <http://www.wibico.at/index.php/termine-detail/events/bilanzierung-2013-steuern-20132014.html>

Anrechenbarkeit gemäß § 68 Abs. 3 BibuG: 2 Lehreinheiten

Erfa – Fachvortrag für BilanzbuchhalterInnen/ControllerInnen

Dienstag, 18. Februar 2014, 18:30 Uhr

„Zukunftschancen der Bilanzbuchhalter“

Vortragender: Dr. Fritz Bock, Paritätische Kommission (bis Ende 2013)

Anmeldung unter <http://www.wibico.at/index.php/termine-detail/events/zukunftschancen-der-bilanzbuchhalter.html>

Anrechenbarkeit gemäß § 68 Abs. 3 BibuG: 1 Lehreinheit

Dienstag, 4. März 2014, 18:00 Uhr

Mitgliederversammlung

ab ca. 19.00 Uhr anschließender Fachvortrag

„Coaching“

Erfa – Fachvortrag für BilanzbuchhalterInnen/ControllerInnen

Vortragende: Maria Feytl, Coach, Trainerin, Mediatorin

Im Anschluss lädt der WiBiCo zu einem Buffet.

Anrechenbarkeit gemäß § 68 Abs. 3 BibuG: 1 Lehreinheit

Details siehe Anlage 3

Anmeldung unter <http://www.wibico.at/index.php/termine-detail/events/wibico-mitgliederversammlung-2013-und-fachvortrag.html>

Donnerstag, 3. April 2014, 15:45 Uhr

Kulturnachmittag

Schlumberger Wein- und Sektkellerei

Details siehe Anlage 2

Anmeldung unter <http://www.wibico.at/index.php/termine-detail/events/kulturnachmittag---schlumberger-wein--und-sektkellerei.html>

8. und 9. Mai 2014

12. BIBUKO - 12. Bilanzbuchhalterkongress

Veranstaltung mit unseren Kooperationspartnern Linde Verlag und Wifi Wien

Ort: WIFI Wien, 1180 Wien, Währinger Gürtel 97

Details folgen

Anmeldung unter http://www.wifiwien.at/eShop/bbDetails.aspx/12_-%c3%96sterreichischer--Bilanzbuchhalter-Kongress/@/bbnr/161903/zg/Dd1/

Informationsfilm des WIFI zu Rechnungswesen-Kongressen :

<http://www.youtube.com/watch?v=Lj4jGnKOQqY#t=40>

Erfa – Fachvortrag für BilanzbuchhalterInnen/ControllerInnen

Dienstag, 3. Juni 2014, 18:30 Uhr

"Ertragssteuern - aktuelle Änderungen (Gesetz, Richtlinien und Judikatur)"

Vortragende: HR Dr. Gabriele Krafft, Senatsvorsitzende des UFS

Anmeldung unter <http://www.wibico.at/index.php/termine-detail/events/ertragssteuern---aktuelle-aenderungen-40gesetz-richtlinien-und-judikatur41.html>

Anrechenbarkeit gemäß § 68 Abs. 3 BibuG: 2 Lehreinheiten

b) WIFI-Wien Veranstaltungen

Heute möchten wir Ihnen an dieser Stelle den neuen Newsletter des WIFI Wien vorstellen.

Immer up to date mit dem Newsletter der WIFI Wien-Finanzakademie

Melden Sie sich für den elektronischen Newsletter über www.wifiwien.at/finanzakademie an und holen Sie sich Ihren Wissensvorsprung!

SPRUCH

Ein freundliches Wort kann drei Wintermonate warm machen.

(Japanisches Sprichwort)

KARRIERE

"Lexikon der Karriere-Irrtümer"

Ist es wirklich so wichtig, ein guter Teamarbeiter zu sein? Ist jede Beförderung ein Aufstieg? Sind Praktika eine Karrierefalle? Der Karrierecoach räumt mit Mythen rund um das Thema Karriere auf und liefert praktische Strategien für den beruflichen Aufstieg.

Empfehlenswert das Buch von Martin Wehrle "Lexikon der Karriere-Irrtümer", Econ, 17,40 €

WITZIG, WITZIG

Projektleiter und Programmierer

Projektleiter zum Programmierer: "Wir brauchen für diese Programmänderung einen Plan, um in den Budgetverhandlungen den erhöhten Aufwand für unser Projekt begründen zu können."

Programmierer: "Für die Änderung brauch ich zehn Sekunden... Fertig."

Projektleiter: "Jetzt brauchen wir nur noch den Plan."

Unbeliebter Abteilungsleiter

Der unbeliebte Abteilungsleiter ist versetzt worden. Kurz vor seinem Ausscheiden geht er noch einmal durchs Büro und bemerkt einen Lehrling, der gerade Geld zählt.

"Was ist denn das?", fragt er.

"Wir haben zusammengelegt, um Ihren Abschied zu feiern", strahlt der Lehrling ihn an.

Der Abteilungsleiter ist überrascht: "Oh, wie nett. Und wann soll die Feier stattfinden?"

"Sobald Sie weg sind!"

STEUER-, BILANZ- UND FÖRDERTIPPS

Ich bekomme eine Rechnung per e-mail. Was muss ich beachten?

Aufatmen! Jetzt hat auch der Fiskus erkannt, dass elektronisch versandte Rechnungen genauso schwer (oder leicht) manipulierbar sind wie Papierrechnungen.

Daher können Rechnungen nunmehr gefaxt, per Post zugestellt oder auch per e-mail (z.B. als pdf oder Textdatei) versendet werden. Verlangt wird lediglich, dass innerbetrieblich ein Verfahren existiert, welches die Überprüfung der Echtheit der Rechnung sicherstellt. Also das, was man in der Regel ohnehin immer schon gemacht hat:

Prüfen der Rechnung auf inhaltliche Richtigkeit, Vergleich mit Lieferscheinen, Auftragsbestätigungen etc.

Neu: Das Verfahren der Rechnungskontrolle muss auch dokumentiert sein, z. B. in einem Bürohandbuch. Also bitte: flugs eine solche Dokumentation erstellen, wofür im Normalfall wohl eine A4-Seite reicht.

Achtung: Werden Rechnungen in mehreren Formaten erstellt (z.B. als pdf und auch in Papierform) sollten die Zweitschriften als „Kopie“ gekennzeichnet werden, um eine doppelte Umsatzsteuerschuld zu vermeiden.

Quelle: Impuls

CONTROLLINGTIPPS

Discounted Cash-Flow (DCF) (dt. abgezinster Zahlungsstrom) beschreibt Verfahren zur Wertermittlung insbesondere zur Unternehmensbewertung und zu Ermittlung des Verkehrswerts von Immobilien. Es baut dabei auf dem finanzmathematischen Konzept der Abzinsung (engl. discounting) von Zahlungsströmen (engl. cash flow) zur Ermittlung des Kapitalwerts auf.

Mehr dazu unter: http://de.wikipedia.org/wiki/Discounted_Cash_Flow

Controller-Wörterbuch

Absatzplan

Der Absatzplan besteht klassisch aus drei Teilplänen: dem Verkaufplan / Umsatzplan, dem Vertriebskostenplan und dem Werbeplan.

Der Absatzplan ist in der Regel die Grundlage für alle Einzelpläne der anderen betrieblichen Funktionsbereiche. Von der Höhe des möglichen Absatzes hängt ab, wie viel produziert werden soll. Von diesem Produktionsplan wiederum ist der Beschaffungsplan / dir. Materialaufwandsplanung abhängig. Der Finanzplan ist ebenfalls abhängig vom Absatzplan, wie vom Produktions- und vom Beschaffungsplan und der Lagerplanung.

In vielen industriellen Bereichen ist der Absatz vom Markt / Kunden vorgegeben (z.B. Zulieferindustrie). Bei mehr oder minder freier Gestaltung kann eine optimale Abstimmung von möglichen Umsatzerlösen und dafür aufzuwendenden Produktions- und Vertriebskosten mit dem Ziel der Gewinnoptimierung vorgenommen werden.

Absatzsegmentrechnung

Die Absatzsegmentrechnung ist eine (Entscheidungs-)Rechnung, die den Erfolg einzelner Absatzsegmente auf Basis von Erlösen und Kosten ermittelt. Die Absatzsegmente können eindimensional (Produkte, Kunden, Auftragsart/-größe, Absatzgebiet, Absatzweg) oder mehrdimensional (Produkte hinsichtlich der Absatzwege oder bestimmter Kunden) definiert werden und sollten alle bedeutenden Entscheidungen in der Marketingabteilung abdecken. Die Absatzsegmentrechnung sollte also beispielsweise beantworten können, ob ein Gang in einen neuen Markt lohnend ist, sich ein bestimmter Großkunde rechnet oder ein bestimmter Vertriebsweg profitabel ist.

BUCHTIPP

"Psychologische Unternehmensführung"

Martin Lackner, Linde Verlag, 22 €

Das Buch besticht durch leicht lesbare Aufbereitung. Klar strukturiert, ermöglicht es die einfache Auffindbarkeit von konkreten Problemsituationen in den Bereichen Selbstmanagement des Chefs, Mitarbeiterführung, Umgang mit Kunden und finanzieller Erfolg.

NEWSLETTER PER E-MAIL, PERFEKTER AUSDRUCK

Um möglichst allen Interessenten den Newsletter regelmäßig per e-mail zusenden zu können, ersuchen wir Sie, uns folgende Daten zu übermitteln (nur wenn Sie den Newsletter NICHT elektronisch bekommen oder **wenn sich Ihre E-Mail-Adresse geändert hat oder bald ändern wird**):

Vorname:

Name:

E-Mail-Adresse:

Die aktuellen Daten bitte an: WiBiCo-Büro, wibico@wibico.at, Fax 01/36 97 857
Vielen Dank!

Nächster Newsletter: Mai 2014

Inserate: Preis nach Vereinbarung, mindestens EUR 200,- plus Abgaben

Wollen Sie in Hinkunft dieses Service nicht mehr in Anspruch nehmen, so genügt ein kurzes E-Mail an:
wibico@wibico.at

Anlage 1 - In eigener Sache

Die optimale Führungskraft

1. Für Ziele sorgen

Ohne Ziele gibt es kein Management, auch wenn es von Zeit zu Zeit immer wieder in Mode kommt, das zu bestreiten. Ich sage ausdrücklich "für Ziele sorgen", und nicht "Ziele vereinbaren" oder "Ziele vorgeben". Ob man sie vereinbart (wofür vieles spricht) oder sie vorgibt, hängt von der Situation ab. Man darf daraus kein Dogma machen. Die Aufgabe als solche besteht darin, dafür zu sorgen, dass man überhaupt Ziele hat, und zwar klare und präzise.

2. Organisieren

Führungskräfte müssen ihre Bereiche selbst organisieren, sowohl die Strukturen als auch die Prozesse. Ob sie sich dabei von Fachleuten helfen lassen, ist zweitrangig. Gelegentlich wird das nützlich sein. Es bleibt aber ihre Aufgabe, für eine vernünftige, funktionierende Organisation zu sorgen, und sie tragen die Verantwortung dafür. Das ist eine unabdingbare Aufgabe der Führung.

3. Entscheiden

Wer entscheidet, ist eine Führungskraft – ganz unabhängig von Rang und Status; und wer nicht entscheidet, ist keine Führungskraft. Entscheiden ist zwar, wie man sieht, nicht die einzige Managementaufgabe, wie das gelegentlich behauptet wird; es ist aber doch die kritischste Aufgabe. In der Entscheidung kommt alles zusammen und wird gewissermaßen "auf den Punkt gebracht".

4. Kontrollieren

Kontrollieren gilt häufig als unmodern, und manche Experten empfehlen sogar, darauf ganz zu verzichten. Ich kann dem nichts abgewinnen. Kontrollieren gehört zu den elementaren Aufgaben der Führung. Man hat nur die Wahl zwischen verschiedenen Arten der Kontrolle. Man kann Kontrolle so ausüben, dass sie die Motivation zerstört; man kann aber auch so kontrollieren, dass das nicht geschieht. Über die Notwendigkeit von Kontrolle als solcher sollte es keine Diskussion geben.

Grundlage der Kontrolle sind Messen und Beurteilen. Wo immer man messen kann, sollte man das tun. Aber man muss berücksichtigen, dass das im engeren Sinn nicht immer möglich ist. Daher gehören auch das Urteilen und Beurteilen zur Aufgabe der Kontrolle. Das in diesem Zusammenhang immer wieder ins Zentrum gerückte

Problem der Subjektivität des Beurteilens ist nicht so gravierend, wie es meistens hingestellt wird. Problematisch wäre Willkür. Diese kann man aber durchaus in Grenzen halten.

5. Menschen fördern und entwickeln

Schließlich stellt sich die Aufgabe, Menschen zu entwickeln und zu fördern. Ich sage ausdrücklich "Menschen" und nicht nur "Mitarbeiter". Alle genannten Managementaufgaben sind wichtig, aber die Förderung von Menschen muss vielleicht doch die oberste Priorität haben – nicht zuletzt deshalb, weil die meisten Führungskräfte sich mit dieser Aufgabe schwerer tun als mit den anderen.

Förderung und Entwicklung von Menschen sind nicht identisch mit Motivation. Im Grunde besteht zwischen ihnen kaum ein Zusammenhang, obwohl es hier fast immer zu Verwechslungen kommt. Menschen zu entwickeln heißt zuerst und vor allem, sie nicht ändern zu wollen, sondern sie so zu nehmen, wie sie sind, und daraus das Beste zu machen. Es heißt, ihre Stärken zu nutzen und ihre Schwächen bedeutungslos zu machen – nicht dadurch, dass man diese beseitigt (was ohnehin nur selten gelingt), sondern dadurch, dass man Menschen dort einsetzt, wo ihre Schwächen keine Rolle spielen. Es ist bedeutungslos, wenn ein Bergführer nicht musikalisch ist; und Höhenangst ist unwichtig für den Violinsolisten.

Gerhard Zavis, WiBiCo

Anlage 2 - Kulturnachmittag Schlumberger - Wein- und Sektkellerei 3. April 2014

Wir treffen uns, um diesmal in die Geheimnisse der „Methode traditionelle“ bei der Sektherstellung im österreichischen Traditionsunternehmen Schlumberger eingeweiht zu werden.
Ein Glas Schlumberger Sekt ist am Ende der Kellerführung obligatorisch.
Anschließend geht es zur Stärkung in Brandauers Bierbögen.

Wer sich schon vorinformieren will, kann unter es unter <http://www.schlumberger.at/schlumberger-kellerwelten/at> per Mausclick gerne tun.

Folgender Zeitplan ist vorgesehen:

15,45 Uhr Treffpunkt: vor Schlumberger, Heiligenstädterstraße 41-43, 1190 Wien (U 4, U 6, Straßenbahn Linie D - Station Spittelau)
16,00 Uhr Beginn der Führung
17,15 Uhr Gemeinsamer Spaziergang zu den Brandauers Bierbögen
17,30 Uhr Speis und Trank in Brandauers Bierbögen, Heiligenstädterstraße 31, 1190 Wien, Tel. 01/367 68 69
19,30 Uhr Ende der Veranstaltung

Kostenbeitrag für Mitglieder € 15 und für Gäste € 25.

Im Kostenbeitrag ist der Eintritt und Führung in die Sektkellerei Schlumberger sowie Essen und Trinken in Brandauers Bierbögen inkludiert.

Online-Anmeldung unter <http://www.wibico.at/index.php/termine-detail/events/kulturnachmittag---schlumberger-wein--und-sektkellerei.html>

Melden Sie sich möglichst rasch an, die Teilnehmerzahl ist mit 20 Personen begrenzt!

Anmeldeschluss: 27.3.2014

ACHTUNG > Abmeldungen bis 31.3.2014 kostenlos – später werden € 50,00 Unkosten p. P. verrechnet

Der Vorstand und der Projektleiter freuen sich auf zahlreiche TeilnehmerInnen und sind sicher damit einen wunderschönen Einstieg in das Frühjahr 2014 bieten zu können.

Wir freuen uns besonders auf Ihr Kommen!

Gerhard Zavis
Handy: 0664/73 75 63 60

Anlage 3 - Einladung zur Mitgliederversammlung 4.3.2014

mit Fachvortrag "Coaching"

Datum: Dienstag, 4. März 2014

Beginn: pünktlich um 18.00 Uhr

Ort: WKO campus Wien, 1180 Wien, Währinger Gürtel 97, Saal A 101, Karl Dittrich Saal

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandsvorsitzenden und der übrigen Vorstandsmitglieder und Projektleiter
2. Ehrung für 25 & 35 jährige Mitgliedschaft
3. Verleihung von Ehrenmitgliedschaften
4. Kassenbericht
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Rücktritt des Vorstandes
8. Bestellung der Wahlkommission
9. Neuwahl des Vorstandes
10. Neuwahl der Rechnungsprüfer
11. Vorschau 2014/2015
12. Festsetzung des Mitgliedsbeitrages 2015
13. Allfälliges

ab ca. 19.00 Uhr: Fachvortrag "Coaching"

Vortragende: Maria Feytl, Coach, Trainerin, Mediatorin

Beim **anschließenden Buffet**, zu dem Sie wieder recht herzlich eingeladen sind, haben Sie Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch mit Ihren KollegInnen.

Der Vorstand

Anlage 4 – Ehrung der 25-Jährigen & 35-Jährigen

Sind Sie 1989 dem Klub beigetreten?

Können Sie sich noch erinnern? Wir wissen es.

Oder sind Sie schon seit 1979 dabei?

Auch das wissen wir.

Wenn Sie diese Kriterien erfüllen, dann sind Sie eingeladen. Zum 22. Mal lädt der Wiener Bilanzbuchhalter/Controller Klub, diesmal im Rahmen der Mitgliederversammlung, zur Ehrung für die 25-jährige und 35-jährige Mitgliedschaft ein.

Die Ehrung findet am
Dienstag, 4. März 2014 um 18:00 Uhr
im WIFI Wien, Saal A 101
statt.

Alle Teilnehmer werden persönlich mit separatem Schreiben im Februar 2014 eingeladen!

Nach dem Vortrag "Coaching" gibt es ein Buffet und die Möglichkeit zum Gespräch über alte und neue Zeiten.

Auf Ihr Erscheinen freut sich
der Vorstand des WiBiCo

Anlage 5 - WiBiCo Firmenmitgliedschaften - Detailinformation

Erstmals bietet der WiBiCo auch Firmen die Möglichkeit einer Mitgliedschaft – und damit interessante Möglichkeiten der Mitarbeiter-Fortbildung, aktuelle Brancheninformation und Kooperationsmöglichkeiten.

Mit rund 1.100 Mitgliedern zählt der WiBiCo zu den größten Bilanzbuchhalter-Klubs Österreichs. Unsere Ziele sind die Berufsbildung, Berufsvertretung in Wien und ganz Österreich und aktuelle Information unserer Mitglieder über unsere Homepage, Newsletter und die Medien unserer Partnerklubs. Durch unsere jahrzehntelangen Aktivitäten und Vernetzung national und international sind wir wichtige Impulsgeber für Österreich und können durch die zahlreichen Mitglieder die Interessen unseres Berufsstandes in der Politik und Wirtschaft effektiv vertreten.

Wir haben bereits viel erreicht: Selbständigkeit der Berufsausübung, Anerkennung in Wirtschaft und Gesellschaft, fundierte und qualitative Ausbildungsmöglichkeiten sowie der Aufbau eines österreichweiten und internationalen Netzwerkes. Harmonisierung der Berufsausbildungen und Intensivierung der Zusammenarbeit mit allen Branchenteilnehmern sind unsere Themen für die nächsten Jahre, die wir gemeinsam mit unseren Mitgliedern und Partnern umsetzen werden.

Firmenmitgliedschaft - ihre besonderen Vorteile im WiBiCo

- Expertenwissen und laufende Weiterbildung nach BiBuG: 3 Mitarbeiter können unsere Erfa's (Fachvortrag-Abende) kostenlos besuchen
- umfangreiches Mitgliederservice auf unserer Homepage www.wibico.at
- Ermäßigte Teilnahme für 3 MitarbeiterInnen für den jährlichen Bilanzbuchhalterkongress, IFRS Fachtagung und Fachtagung Jahresabschluss
- 4 Mal jährlich elektronischer WiBiCo-Newsletter mit aktueller Fachinformation
- 3 Exemplare des Fachjournals "Bilanzbuchhalter" pro Quartal (Wert Jahresabo/Stk. 100,-)

Ihr Zusatznutzen als Firmenmitglied

- Vorstellung des Unternehmens als neues Mitglied des WiBiCo
- Gestaltung gemeinsamer Projekte mit dem WiBiCo (z.B. Erfa/Fachvortrag, Aus-/Weiterbildung, Fachtext im WiBiCo-Newsletter nach Absprache, etc.)
- Verlinkung auf der Homepage des WiBiCo
- gemeinsame Interessenvertretung des Berufsstandes in Politik und Wirtschaft

Melden Sie sich und Ihre Mitarbeiter an – unter <http://www.wibico.at/index.php/mitglied.html>

Jahresgebühr der Firmenmitgliedschaft: € 400,-

Die Firmenmitgliedschaft ist gemäß den Statuten des WiBiCo eine außerordentliche Mitgliedschaft.

Wir freuen uns auf Ihre Mitgliedschaft!

Ihre direkte Ansprechpartnerin: Birgit Hölzl-Zech, MBA, Tel: 0676/47 46 443, e-mail:

bhz@verbandsmanagement.at

Gerne begrüßen wir Sie als neues Mitglied bei einer unserer nächsten Veranstaltungen!

Wiener Bilanzbuchhalter/Controller Klub - WiBiCo

Klenkweg 7/18, 1220 Wien,

Tel/Fax 01/36 97 857 oder Tel. 02246 / 200 33, E-Mail: wibico@wibico.at , Homepage: www.wibico.at

ZVR-Zahl: 304890568

Newsletter-Team: Gerhard Zavis (Ltg.), Birgit Hölzl-Zech, Sandra Staribacher, Katharina Holzapfel

Wenn Sie in Zukunft keine E-Mails bekommen möchten, können Sie sich [hier abmelden](#).

Robinsonliste der Rundfunk & Telekom Regulierungs-GmbH und eingelangte Abmeldungen bis zum 22.01.2014 berücksichtigt.

Technische Abwicklung: [ONELOGIN Newsletter Manager 3.0 - www.onelogin.at](http://www.onelogin.at)